

BerufsINFO

Buchhändler/Buchhändlerin

Die Haupttätigkeit von Buchhändlern umfasst den Ein- und Verkauf von Büchern und anderen Medien, die Sortimentsgestaltung und Präsentation der Ware sowie die Beratung von Kunden. Neben kaufmännischem ist auch werbestrategisches Denken gefragt. Am Gespür für Trends und Kundenbedürfnisse orientieren sich v.a. die Sortimentsgestaltung und die Präsentation im Laden sowie eine ansprechende Schaufensterdekoration. Ergänzt werden diese Werbemaßnahmen durch Lesungen und Signierstunden, bei denen oft direkt mit dem Autor oder der Autorin des Buches zusammengearbeitet wird. Im Verkaufsgespräch sind Fachwissen und ein souveränes, freundliches Auftreten wichtig.

Der Beruf des Buchhändlers kann mit drei verschiedenen Schwerpunkten gelernt werden: Sortiment, Verlag, Antiquariat. Je nach Art, Größe und Struktur des Betriebes sind sie sowohl im Büro als auch in Verkaufs- und Lagerräumen tätig. Speziell im Schwerpunkt Antiquariat handeln sie ihre Waren auch auf Messen und Auktionen.

Ausbildungsdauer

Die Dauer der dualen Ausbildung umfasst drei Jahre.

Bei Absolventen der Wirtschaftsschule können 12 Monate auf die Ausbildungszeit angerechnet werden. Bei Abiturienten, Absolventen von zweijährigen Handelsschulen, Absolventen von Wirtschaftsoberschulen (mit fachgebundener Hochschulreife) und Fachoberschulen sowie bei Schülern, die ein Berufsgrundschuljahr absolviert haben mit dem Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung mit dem Schwerpunkt Absatzwirtschaft und Kundenberatung kann die Ausbildungszeit um 12 Monate verkürzt werden. Eine Verkürzung um sechs Monate ist bei (Real-)Schülern mit Mittlerer Reife möglich.

Ausbildungsabschluss

Die Abschlussprüfung erfolgt vor der zuständigen Industrie- und Handelskammer.

Handelsverband Bayern e.V.
Brienner Straße 45
80333 München

Simone Streller

Telefon 089 55118-112
Fax 089 55118-114
E-Mail streller@hv-bayern.de
Internet www.hv-bayern.de

Stand 01/2024

Zugangsvoraussetzungen und Anforderungen

Gesetzlich ist eine bestimmte Schulbildung nicht vorgeschrieben, jedoch erwarten viele Betriebe die Hochschulreife, mindestens jedoch den mittleren Bildungsabschluss. Darüber hinaus gibt es je nach Branche und Unternehmen weitere Einstellungsbedingungen.

Für den Beruf eignen sich Jugendliche, die kontaktfreudig sind, Verhandlungsgeschick und Spaß am Umgang mit Menschen haben, sprachgewandt und aufgeschlossen sind, ein sympathisches, freundliches Auftreten sowie ein gutes Personen- und Zahlengedächtnis haben. Um Missverständnissen vorzubeugen: Der Beruf des Buchhändlers ist keine "Zunft der Leseratten" sondern ein kaufmännischer Beruf. Buchhändler sind Informations-Dienstleister und Medienhändler.

Weiterbildung

Der Abschluss als Buchhändler bzw. Buchhändlerin ist eine gute Basis um sich im Handel weiter zu entwickeln und erfolgreich zu sein, zum Beispiel als Sortimenter, als Bereichs- Abteilungs- und Filialleiter oder Geschäftsführer.

Die Branche verfügt über ein breites Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten, das berufliche Know-how nach der Ausbildung zu vertiefen. Dazu bieten die Verbände der Verlage und Buchhandlungen und die Schulen des Deutschen Buchhandels in Frankfurt am Main Seminare zu Themen an, wie beispielsweise Rechte und Lizenzen, Werbetexten, Verkaufsstrategien, Typografie, Controlling, Elektronische Medien oder Verkaufspsychologie. Außerdem gibt es Fortbildungsmöglichkeiten zum Buchhandels- oder Verlagsfachwirt und an einigen Hochschulen spezielle Studiengänge, die in der Regel auf einer vorangegangenen Ausbildung aufbauen.

Weitere Infos

Inhalte und Ablauf der Ausbildung können dem Ausbildungsrahmenplan entnommen werden. Umfangreiche Informationen liefert die Website www.ausbildung-buchhandel.de.

Und hier geben Auszubildende und junge Fachkräfte Einblick in die Praxis:

www.karriere-handel.de

www.instagram.com/karrierehandel/

www.youtube.com/@karriere-handel

www.facebook.com/karrierehandel